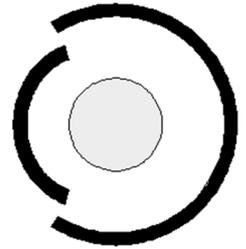


Die Woche im Pfarrverband Christkönig – Schutzengel



11. Mai – 18. Mai 2025

<http://pv-christkoenig-schutzengel.graz-seckau.at>

KW 20/2025

Pfarre Christkönig			Pfarre Schutzengel		
So	11.	09.00	Hl. Messe <i>Renate Rubi für † Frau Helga Schwarz</i> <i>Antwortpsalm: 100</i> Caritas Familienhilfe Sammlung	10.30	Hl. Messe mit Erstkommunion <i>Für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes</i> <i>Antwortpsalm: 100</i> Caritas Familienhilfe Sammlung
Mo	12.	09.00	Vinzenzverein – Sprechstunde	09.00	Frauengymnastik
		17.30	Gebetskreis	10.00	Frauengymnastik
				19.30	Arbeitskreis für Weltkirche
Di	13.	09.30	Eltern-Kind-Treff bis 11.30 Uhr	08.30	Pfarrcaritas Sprechstunde bis 10.00 Uhr
		16.30	Treffpunkt Start Stadtwallfahrt zur Pfarrkirche Straßgang (siehe unten)	15.45	Gebetskreis
			18.30 Stadtwallfahrt-Messe in der Pfarrkirche Straßgang		
Mi	14.	15.00	Messe im Volkshilfe-Seniorenheim	18.00	Maiandacht
		17.00	Sprechstunde mit Pfarrer Schwarz <i>(nach telefonischer Voranmeldung)</i>	19.30	Chorgemeinschaft Schutzengel
Do	15.	16.15	Ministrant*innenstunde	08.00	Hl. Messe <i>Frau Hella Dörfler für † Sohn Helmut, † Bruder Martin & † Sr. Maria</i> im Anschluss Rosenkranzgebet
Fr	16.	09.15	Frauenfrühstück	16.30	Probe Erstkommunion
		10.00	Requiem und Urnenbeisetzung für † Frau Gudrun Bernhard am Zentralfriedhof	18.30	Indisches Tanztheater
		17.00	Maiandacht		
		18.00	KEINE Hl. Messe		
Sa	17.	11.30	Taufe von Luisa Vanzetta	13.00	Taufe von Emma Rübenbauer
				14.30	Taufe von Xaver Hollerer-Götz
So	18.	10.30	Hl. Messe <i>Fam. Payer für † Frau Annemarie Payer</i> <i>Antwortpsalm: 145</i>	09.00	Hl. Messe <i>Für alle Lebenden und Verstorbenen des Pfarrverbandes</i> <i>Antwortpsalm: 145</i>
				10.30	Erstkommunion der VS Peter Rosegger

Himmel jetzt!

Was haben Schmalz, Kren, Honig und Salz mit Christi Himmelfahrt zu tun?

Wenn Sie das wissen wollen, dann kommen Sie am Donnerstag, 29. Mai, um 10.00 Uhr in den Garten der evangelischen Christuskirche, Burenstraße 9.

Feiern wir gemeinsam den ökumenischen Festgottesdienst, der in TV und Radio übertragen wird.

Sie werden erleben, dass der Himmel jetzt schon da ist!

Bei Schlechtwetter feiern wir in der Schutzengelkirche.

Wer gerne beim ökumenischen Projektchor mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen, mitzusingen und/oder ein Instrument mitzubringen.

Proben sind am 15. und 27. Mai um 19.30 Uhr in Schutzengel, am 28. Mai um 17.30 Uhr

Soundcheck und um 19.00 Uhr Generalprobe. Leitung: Suyoung Ham, Infos und Anmeldung:

Elisabeth Fritzl (0676/8742 6604, elisabeth.fritzl@graz-seckau.at).

Grazer Stadtwallfahrt

Herzliche Einladung zur Grazer Stadtwallfahrt am Dienstag, dem 13. Mai!

Mögliche Treffpunkte:

16.30 Uhr: Bei der Christkönigskirche. Impuls und Ritual bei den Bründlteichen.

17.45 Uhr: Kreuzung Ankerstraße/Martinhofstraße

18.00 Uhr: Treffpunkt beim Straßganger Bad

18.30 Uhr: Pfarrkirche Straßgang. Wir feiern die Hl. Messe mit Ewald Pristavec, Dompfarrer und Stadtpfarrpropst. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Firmkandidat*innen aus Straßgang.

Nach dem Gottesdienst Lichterprozession und Einladung zur Agape.

Indisches Tanztheater

Herzliche Einladung zu einem indischem Tanztheater in der Schutzengelkirche am Freitag, 16 Mai um 18.30 Uhr.

Der „tanzende Jesuit“ P. Saju George tanzt mit Schülern und Schülerinnen aus Kolkata (Kalkutta) Themen aus hinduistischer und christlicher Tradition. Diesmal werden sie das Leben des Heiligen Vinzenz von Paul tanzen. Für seinen Einsatz für die Kranken gründete der Heilige Vinzenz die "Bruderschaft der Damen der Liebe". Bekannt sind bei uns vor allem die von ihm gegründeten Lazaristen, auch "Vinzentiner" genannt. Er gründete Missionen in Algerien und Tunis und gilt als Gründer der heutigen Caritas. Die Vinzenzgemeinschaften setzen sich heute für benachteiligte Menschen ein und haben in Graz ein breites Arbeitsfeld.

P. Saju hat in einem ärmlichen Fischerdorf, 40 Rikscha-Minuten von Kolkata entfernt, ein Zentrum aufgebaut, in dem er Kinder und Jugendliche, unabhängig von Religionszugehörigkeit, ganzheitlich ausbildet und fördert: „Die Kinder kommen in ihrer Mehrzahl aus Dalit-Familien, der untersten Schicht im indischen Kastensystem. Das Leibgebet, Yoga und der indische Tanz bringt sie in eine neue Erfahrung zu sich selbst. Es geht nicht nur darum, den Kopf zu bilden, sondern auch das Herz und die Seele. All das gibt den jungen Menschen Kraft und ein Zutrauen, dass sie etwas können und wertvoll sind.“ „Kalahrdaya“, so der Name des Bildungsprojekts bedeutet „Herz der Kunst“. Die freiwilligen Eintrittsspenden kommen diesem Projekt zu Gute!

Das Evangelium für den kommenden Sonntag

Ist „Fernliebe“ leichter als Nächstenliebe?

Joh 13,31-33a.34-35